

**Antrag auf Errichtung eines Grabmals auf dem
Friedhof der katholischen Kirchengemeinde
St. Joseph in Dortmund-Berghofen**



1. Absender/ Steinmetzbetrieb:

Firma:

Straße, Ort:

2. Nutzungsberechtigter der Grabstätte

Name, Vorname:

Straße, Ort:

3. Verstorbener

Name, Vorname:

Sterbedatum:

4. Grabstätte

Reihengrabstätte Wahlgrabstätte Urnenwahlgrabstätte Urnenreihengrabstätte

Reihe: Grab-Nr.:

5. Angaben zum Grabmal

Liegendes Grabmal Stehendes Grabmal

Werkstoff/Material:

Maße: Höhe: cm Breite: cm Stärke: cm

Farbe: Symbol:

Inschrift und Wortlaut:
.....

6. Anlage bei Grabsteinen aus Ländern mit Zertifizierungspflicht (China, Philippinen, Indien, Vietnam)

Das Grabmal ist in einem Staat mit Zertifizierungspflicht (§4 a) BestG NRW...

- hergestellt (Zertifikat beigelegt).
- hergestellt aber vor dem 01.05.2015 eingeführt (Bestätigung beigelegt).
- **nicht** hergestellt (Bestätigung beigelegt).

Skizze mit Maßen:
Länge/Breite/Höhe/Stärke

Die Nutzungsberechtigte verpflichtet sich, die Bestimmungen gemäß der gültigen Friedhofssatzung einzuhalten und die Pflege und Verkehrssicherheit des Grabmals sicherzustellen. Der Ersteller des Grabmals haftet für die sachgemäße Versetzarbeit, der Nutzungsberechtigte für die ordnungsgemäße Unterhaltung des Grabmals. Für Unfälle durch Grabmale haften die für die Grabstelle Verantwortlichen.

Das Grabmal darf erst nach Genehmigung des Antrages sowie der Zahlung der Gebühren aufgestellt werden.

.....
Datum, Unterschrift des Nutzungsberechtigten

Das Grabmal wird verantwortlich gesetzt durch:

.....
Stempel, Datum, Unterschrift Steinmetzbetrieb

Genehmigung durch Kirchengemeinde

- ohne Auflagen erteilt
- mit Auflagen erteilt (siehe rot)
- abgelehnt

.....
Datum/Unterschrift

Pfarrbüro St. Joseph-Berghofen:

Busenbergstraße 4
44269 Dortmund

0231 / 878006-0

info@pv-am-phoenixsee.de